

Lazarethbibliotheken betr.
[24168.]

Im Anschluß an die Aufforderung des Herrn J. Bielefeld in Karlsruhe bitte ich, gefälligst davon Vorwerk zu nehmen, daß auch ich bereit bin, patriotische Spenden an für Lazarethe geeigneter Literatur entgegenzunehmen, um eine Zerspaltung der Einzelgaben thunlichst vorzubeugen.

Daß Leipzig bei seiner centralen Lage und als Hauptlagerplatz fast sämtlicher Verleger zur Sammelstelle sich vorwiegend eignet, hat nicht wenig dazu beigetragen, mich in meinem Entschlusse zu bestärken.

Mit dem Vorstande des hiesigen internationalen Hilfsvereins habe ich mich bereits ins Einvernehmen gesetzt und die Zusicherung erhalten, daß derselbe für die geeignetste Vertheilung stets sofort Sorge tragen wird.

Aus allen Gauen Deutschlands hören wir, mit welcher Opferwilligkeit große und kleine Spenden auf den Altar des Vaterlands niedergelegt werden — thun wir auch an unsrem Theile das Unse!

Jede, auch die kleinste Gabe wird dankbar angenommen und i. J. im Börsenblatte über dieselbe von mir quittirt werden; namentlich Verlegern von Kriegsschriften aus dem Jahre 1866 sei die Bitte dringend ans Herz gelegt, unsern tapfern Streitem auch durch eine ernstere Lectüre über die trüben Stunden der Arbeitsunfähigkeit hinwegzuhelfen.

Gott segne unsere vereinten Bestrebungen!
Mit collegialischem Gruße
Leipzig, 15. August 1870.
Johann Ambrosius Barth.

[24169.] Die Unterzeichnete sucht **Stahlsich-Portraits** berühmter weiblicher Persönlichkeiten älterer und neuerer Zeit. Bildhöhe 4—5" (säch.).

Verleger von solchen werden um Einsendung von Probeabdrücken unter Angabe des Preises pro 1000 ersucht.
Rößberg'sche Buchhandlung in Leipzig.

Zur Ankündigung thierärztlicher Werke

[24170.] empfehlen wir das Anzeigebblatt zum **Veterinairkalender für 1871.**
= Auflage 2000 Exemplare. =
Preis der Nonpareillezeile: 3 Sg.
Gef. Aufträge erbitte bis spätestens Mitte September 1870.
August Hirschwald in Berlin.

Warnung! Schwindel!

[24171.] Ein sich als der Buchhandlungsgehilfe G. Adolph Schmidt ausgebender Mensch hat bei Collegen in Wien, Regensburg, München unter dem Vorgeben, ein Verwandter von mir zu sein, Geld erschwindelt. Ich kenne denselben aber nicht und würde derselbe bei vorkommenden ähnlichen Versuchen festzunehmen sein. (Siehe auch Börsenbl. Nr. 181, Nr. 23451.)
G. W. Schmidt in Halle.

L. M. Glogau's Antiquariat in Hamburg
[24172.] erbittet stets Offerten über modernes Antiquariat aus allen Wissenschaften. Angemessene Kaarpreise kann ich zusichern.

Statt jeder besondern Antwort.
[24173.] Betreffs **Saling, die Börsenpapiere**

theile ich auf die täglich eingehenden wiederholten Bestellungen, deren einzelne Beantwortung mir fernerhin unmöglich ist, mit,

daß der Druck der zweiten Auflage des ersten Theils so weit vorgeschritten ist, daß dieser Theil, wenn nicht besondere Störungen eintreten, Ende d. M. erscheinen wird, und alle bisher eingegangenen Bestellungen dann sofort erledigt werden.

Der Druck des zweiten Theils, Jahrgang 1870, mußte wegen der inzwischen eingetretenen Kriegereignisse abermals unterbrochen werden, da noch nicht abzusehen ist, in wie weit dieselben von Einfluß auf den Stand und Werth einzelner Papiere sein werden, dem Capitalisten aber, wie bisher, wieder ein durchaus zuverlässiger Rathgeber für Capitalanlagen geboten werden soll. — Sobald sich die Verhältnisse einigermaßen klar übersehen lassen, wird der Druck wieder energisch aufgenommen und der bestimmte Zeitpunkt des Erscheinens vorher noch näher angezeigt werden.

Berlin, 12. August 1870.
Haude & Spener'sche Buchhdlg.
F. Weidling.

Restvorräthe,

[24174.] sowie größere Partien von illustrierten Werken — Jugendschriften — Convers.-Lexika — Atlanten — Weltgeschichten — Naturgeschichten etc. kaufe ich fortwährend gegen sofortige baare Zahlung.

Offerten gef. per Post.
Hamburg, 57 gr. Burstab.
L. M. Glogau's Antiquariat.

[24175.] Das in meinem Verlage erschienene Gebetbuch: „Gott sei mir Sünder gnädig“ ist mit Verlagsrecht und Vorräthen an Herrn H. Mitschbörffer hier verkauft worden.
Münster, den 19. August 1870.
Joseph Krid.

[24176.] Von den **Beilagen zu Rehrein's biographischem Lexikon,**

dessen Verleger mir unbekannt, erbitte schleunigst fest 2 Exemplare.
A. Russell in Münster.

[24177.] Den Herren Buchbändlern hält sich die mit Maschinen ausgestattete
Buchbinderei von E. Kasten, Leipzig,
Königsstraße 6,
zur Ausführung von Aufträgen unter billigster Preisberechnung bestens empfohlen.

Familien-Nachrichten.

[24178.] Am 6. August starb den Heldentod in dem Gefechte bei Saarbrücken mein treuer Mitarbeiter

Herr Gustav Meyer
aus Grünberg in Schlesien.

Seine trefflichen Eigenschaften sichern ihm ein bleibendes Andenken bei mir, wie bei Allen, die ihn gekannt.

Berlin, 20. August 1870.
Gustav Gossmann,
Fa. Louis Gerschel Verlagsbuchhandlg.

Leipziger Börsen-Course
am 22. August 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. i. 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M. Pr. Ort.	k. S. Va.	99 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 M. Lsd. & 5 M. Lsd.	k. S. 8 T.	110 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	56 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	150 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo.	k. S. 8 T.	149 1/2 G
	l. S. 2 M.	6.24 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.22 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	78 G
	l. S. 3 M.	81 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	80 1/2 G
	l. S. 3 M.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & 1/40 Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Angust'd'or & 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	11 1/2 B
And. ausländ. Louis'd'or „ „ do.	—
K. K. wicht. halbe Imper. & 5 R. pr. St.	5.11 1/2 G
20 Francs-Stücke do.	—
Holländ. Ducaten & 3 M. Agio pr. Ct.	5 1/2 G
Kaisersl. do. do. „ do.	—
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	81 1/2 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	—
Russische do. pr. 90 R.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 M. do. do. do. & 10 M.	—
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	—

Inhaltsverzeichnis.

Erstienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 24107—24178. — Leipziger Börsen-Course am 22. August 1870.

Anonymous 24109—11. 24161.	Erped. d. Muskr. Zeitung 24114.	Institut, Bibliogr., 24116. 24125	Notter in B. 24147.
24163—65.	Fröbling 24148.	— 26.	Röttger 24144.
Höber & G. in B. 24136.	George 24158.	Institut, Peogr., 24120.	Russell in Rfr. 24176.
Häbeler in J. 24115. 24123.	Gerschel 24119.	Kasten in Leipzig 24177.	Schmidt in Hll. 24159. 24171.
Barth in V. 24113. 24168.	Glogau, V. R., 24142. 24172.	Keil 24128.	Schubert & S. 24145.
Bath 24132.	24174.	Köhler in Vp. 24117. 24154.	Serbe 24156.
Brüper & G. 24155.	Hofmann 24178.	Krid in R. 24175.	Spithöver 24107.
Burdach 24141. 24157.	Boch in B. 24153.	Kunze in V. 24133.	Spithöver'sche Buchh. 24107.
Calvary & G. 24138.	Günther in R. 24140.	Leuckart in V. 24124.	Steinbauer & R. 24118.
Deloff 24137.	Salm 24139.	Ripperheide 24129. 24167.	Streisand 24135.
Dunk 24143.	Haude & Sp. 24173.	Lobse 24130.	Trautwein 24121.
Erped. d. Sonntagabl. in B. 24146.	Heinius'sche Buchh. 24150.	Nersburger 24127.	Türk in B. 24166.
Erped. d. Praet. Wochenbl. 24108.	Hef in G. 24149.	Riemeyer in B. 24131.	Valentiner & R. 24151.
	Hirschwald 24122. 24170.	Richter in G. 24112.	Viweg in Q. 24134.
	Hoffmann in Stuttg. 24160.	Rößberg 24152. 24169.	Wartig 24162.

